

L03620 Karl Emil Franzos an  
Arthur Schnitzler, 8. 9. 1900

Herrn Dr. A. Schnitzler  
Wien IX  
Frankgasse 1.

Redaction der »Deutschen Dichtung«

Berlin W. 10, <sup>^9</sup>8<sup>v</sup>. IX 18900  
Friedrich Wilhelm-Strasse 6.

Verehrter Herr Doctor!

Es thut mir sehr leid, daß zunächst nichts von Ihnen zu haben ist, doch hoffe ich auf Ihre freundliche Zusage, beim Nächsten an mich zu denken. Wir können Längeres und Kürzeres brauchen; haben Sie was, so schicken Sie und fügen Sie Ihren Honorar-Anspruch bei; wir können dann schon zu einem Gehalt etc. Am liebsten brächte ich ein Drama von Ihnen; da Ihnen dadurch weder die Bühnen-Tantième noch das Honorar der Buchausgabe irgend tangirt wäre, so ist dies vielleicht auch Ihnen das Genehmste!

Mit besten Empfehlungen Ihr sehr ergebener

K. E. Franzos

Herrn DR. A. SCHNITZLER, WIEN IX. FRANKGASSE 1.

✍ Versand durch Karl Emil Franzos am 8. 9. 1900 in Berlin  
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 10. 9. 1900 in Wien

📍 DLA, A:Schnitzler, HS.1985.1.3025.

Postkarte, 661 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Berl[lin] 10, 8. 9. 00, 8–9«. 2) Stempel: »Wien 9/3, 10. 9. 00, 8.V, Bestellt«.

## Index der erwähnten Entitäten

**Berlin**, *Hauptstadt*, 1<sup>K</sup>

**Berlin W**, *Bezirk*, 1

Deutsche Dichtung, 1

**Friedrich Wilhelm-Strasse 6**, *Wohngebäude*, 1

**IX., Alsergrund**, *Verwaltungsgebiet*, 1, 1<sup>K</sup>

**Wien**

**IX., Alsergrund**

**Frankgasse 1**, *Wohngebäude*, 1

QUELLE: Karl Emil Franzos an Arthur Schnitzler, 8. 9. 1900. Herausgegeben von Selma Jahnke und Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03620.html> (Stand 14. Februar 2026)